

Konfliktmineralien / Section 1502 Dodd-Frank-Act-US Erklärung zum 3TG-Material Conflict free status

Seit dem 22. August 2012 hat die US-Börsenaufsichtsbehörde SEC den Dodd-Frank-Act aus dem Jahre 2010 umgesetzt. Dieser (Section 1502) verpflichtet nun Unternehmen auf den Einsatz und Handel mit Rohstoffen aus Konfliktregionen (Dem. Republik Kongo und angrenzende Länder) zu verzichten. Es sind die 3TG-Materialien (engl. Tin, Tantalum, Tungston, Gold) Zinn, Tantal, Wolfram, Gold und deren Derivate betroffen. Dieses Gesetz fordert von US-börsennotierten Unternehmen die Behörde SEC jährlich über die mögliche Verwendung von 3TG-Materialien zu informieren.

Die Trenz Electronic GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen und nicht der SEC-Aufsicht unterstellt, und hat daher keine rechtliche Verpflichtung, die Anforderungen der Section 1502 des Dodd-Frank Act zu erfüllen. Wir sind uns aber durchaus bewusst, dass wir als direkter oder indirekter Lieferant solcher Unternehmen selbstverständlich unseren Beitrag zur Sorgfaltsprüfung leisten müssen. Dies gebieten auch unsere Verhaltensgrundsätze bezüglich Menschenrechte, Umwelt und Gesundheit.

Die Trenz Electronic GmbH wird wissentlich keine 3TG-Materialien aus nicht zertifizierten Schmelzen aus der Konfliktregion bei ihren Erzeugnissen verwenden. Wir als Hersteller von Spanntechnik-Produkten tätigen keinerlei Direktimport von den genannten Materialien und haben somit keinen direkten Einfluss auf den Ursprung von Materialien, die von unseren Lieferanten verwendet werden.

Unsere Lieferanten sind von uns angehalten, einen möglichen 3TG-Material-Anteil in den an uns gelieferten Produkten ausschließlich aus konfliktfreien Regionen, zertifizierten Minen/Schmelzen oder Recycling zu beziehen.

Nach dem heutigem Wissensstand, erreicht durch Materialanalyse und Einholung entsprechender Bestätigungen von unseren Lieferanten, können wir davon ausgehen, dass unserer Produkte kein 3TG-Material enthalten, bzw. die Rohstoffe nicht aus der genannten Krisenregion stammen.

Wir werden durch weitere Befragungen bei unseren Lieferanten die Transparenz und Rückverfolgbarkeit, insbesondere bei dem komplizierten Umfeld der Elektronikkomponenten, erhöhen.

Hüllhorst, März, 2023
Trenz Electronic GmbH